		Schweizerische Interessengemeinschaft für Anästhesiepflege		<i>Nummer:</i>	<i>Seite:</i> 1/4
<i>Form:</i> VS		<i>Titel:</i> HV-Protokoll			
<i>Herausgeber:</i> Mandatsleiter Christoph Bühler		<i>Verteiler:</i> Mitglieder		<i>Datum:</i> 2.4.2008	<i>Ersetzt:</i> -

Ort Restaurant Buffet, Olten

Datum/Zeit 2. April 2008, 18.00 - 20.15 Uhr

Teilnehmer Vorstand: Marcel Künzler, Christian Garriz, Susanne Gross, Christoph Schori, Mariateresia de Vito Woods, Roland Vonmoos
Mandatsleiter: Christoph Bühler (Protokoll)
Mitglieder: gemäss Anwesenheitsliste
Gast: Christian Stofer, Walker Management AG

Entschuldigt François Magnin, Martin Müller, Renate Wagner, Beat Widmer, Barbara Käser, Ursula Hollenstein, Sonja Heine, Peter Siegfried,

Marcel Künzler eröffnet die Hauptversammlung pünktlich um 18.00 Uhr und begrüsst alle Teilnehmenden. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Es sind 19 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr beträgt 10 Stimmen, die 2/3-Mehrheit 13 Stimmen.

1. Wahl der Stimmenzähler

Rahel Schmid wird von der HV zur Stimmenzählerin ernannt.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und an Marcus Bütschi verdankt.

3. Genehmigung des Jahresberichts


Marcel Künzler blickt auf ein positives Verbandsjahr zurück und bedankt sich bei allen, welche sich für die SIGA/FSIA eingesetzt haben. Sein Jahresbericht wurde im Vorfeld der HV den Anwesenden ausgehändigt.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung gemäss Revisorenbericht

Die Jahresrechnung wurde von den beiden Revisorinnen Jacqueline Wyss und Christiane Friesenbichler geprüft, es wurden dabei keine Mängel festgestellt. Frau Wyss tritt ab sofort von Ihrer Funktion als Revisorin zurück und wird von nun am vom Ersatzrevisor Benedikt Bauer vertreten.

Die Anwesenden erhalten Einblick in die revidierte Bilanz und Erfolgsrechnung 2007 und haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

 Schweizerische Interessengemeinschaft für Anästhesiepflege		Nummer:	Seite: 2/4
Form: VS	Titel: HV-Protokoll		
Herausgeber: Mandatsleiter Christoph Bühler	Verteiler: Mitglieder	Datum: 2.4.2008	Ersetzt: -

Ueli Wehrli erkundigt sich, warum bei der Position Homepage kein Ertrag ausgewiesen wird, obwohl ein Betrag von Fr. 7'000.- budgetiert war. Christian Garriz erklärt, dass dieser Ertrag bei den Inseraten verbucht wurde.

Philippe möchte wissen, weshalb für den Vorstand total Fr. 37'449.- ausbezahlt wurden, während lediglich eine Summe von Fr. 6'000.- budgetiert war. Der Grund liegt darin, dass in der Vergangenheit die dem Vorstand zustehende Summe mangels finanziellen Mitteln nicht ausbezahlt werden konnte. Im 2007 war dies erstmals wieder möglich, konnte aber im Budget noch nicht angepasst werden.

Kartsen Boden wünscht, dass die in der Bilanz ausgewiesenen Debitoren und Kreditoren an der HV künftig einsehbar sind.

Es gibt keine weiteren Fragen zur Jahresrechnung, diese wird einstimmig genehmigt.

5. Entlastung des Vorstandes

Damit die Stimmberechtigten dem Vorstand die Décharge erteilen können, informiert jedes Vorstandsmitglied kurz über die im 2007 geleisteten Arbeiten in ihren Kommissionen.

Die Anwesenden haben keine Fragen zu den Aktivitäten aus den Kommissionen und erteilen die Entlastung des Vorstandes einstimmig.

6. Anträge an die Delegiertenversammlung des SBK

Es wird kein Antrag gestellt.


7. Bestimmung der grundsätzlichen Verbandspolitik

a) Gründung OdA Spezialgebiete: Christoph Schori erläutert kurz die Idee des Vorstandes, für die mit der Anästhesiepflege verwandten Berufsgruppen (**Bsp. IPs, Notfall...**) eine OdA Spezialgebiete zu gründen, um gemeinsame Interessen wie im Bildungsbereich besser nach aussen vertreten zu können.

Karsten Boden erkundigt sich, was genau der Sinn und Zweck einer solchen OdA sei. Gerade nach Beendigung des Projektes Rahmenlehrplan sieht er nur noch wenig Handlungsbedarf für eine OdA Spezialgebiete.

Nach einer intensiven Diskussion unter den Anwesenden kommt die HV zum Schluss, im Moment keine OdA Spezialgebiete zu lancieren. Christoph Schori wird sich über die Thematik auf dem Laufenden halten und die Möglichkeit einer direkten Einsitznahme in der OdaSanté prüfen.

b) Einführung neuer Mitgliederkategorie: Zur Einführung einer neuen Mitgliederkategorie ist eine Statutenänderung notwendig, das Thema wird somit unter Traktandum 12 abgehandelt.

 Schweizerische Interessengemeinschaft für Anästhesiepflege		<i>Nummer:</i>	<i>Seite:</i> 3/4
<i>Form:</i> VS	<i>Titel:</i> HV-Protokoll		
<i>Herausgeber:</i> Mandatsleiter Christoph Bühler	<i>Verteiler:</i> Mitglieder	<i>Datum:</i> 2.4.2008	<i>Ersetzt:</i> -

c) Spührgruppe: Marcel Künzler hat Einsitz in der Spührgruppe.

d) Festigung der Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle: Die Übernahme der Geschäftsstelle durch die Walker Management AG im 2007 hat gut funktioniert, dennoch können einige Abläufe optimiert werden.

Die Stimmberechtigten stimmen diesem Traktandum einstimmig zu.

8. Beratung und Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes

Es gibt keine Anträge.

9. Festlegung Entschädigung der Organe

Der Vorstand hat entschieden, die Honorare des Vorstandes in einem Entschädigungsreglement festzuhalten. Dieses sieht folgende Ansätze vor:

Sitzungsgelder: Fr. 200.- (ganzer Tag), Fr. 100.- (halber Tag).

Jährliche Grundpauschale: Präsidentin: Fr. 5'000.-; Vorstandsmitglieder: Fr. 2'000.-

Achtung: Im Entschädigungsreglement sind die Ansätze der Vorstandsmitglieder geregelt. Kommissionsmitglieder erhalten Spesen und Sitzungsgeld gemäss bereits geltendem Spesenreglement.

Das Entschädigungsreglement wird einstimmig genehmigt.

10. Genehmigung von Budget

Künftig wird bei Budget die Zahl ER Vorjahr auch noch eingefügt.

Christian Garriz erklärt, dass ab dem Verbandsjahr 2008 ein neuer Kontenplan verwendet wird. Weiter geht er auf die wesentlichen Positionen des Budgets 2008 kurz ein. Unter dem Strich resultiert ein Verlust von Fr. 5'850.-.


Karsten Boden erkundigt sich, warum das Budget einen Verlust ausweist, nachdem bereits im 2007 ein Verlust erzielt wurde und das Eigenkapital mit Fr. 43'637.- eine eher knappe Kapitaldeckung aufweist. Marcel Künzler erklärt, dass beim SBK kein Finanzantrag gestellt werden kann, wenn das Verbandsbudget positiv ist.

Es gibt keine weiteren Fragen zum Budget, dieses wird einstimmig genehmigt.

An der nächsten HV werden bei der Präsentation des Budgets auch die Aufwände/Erträge des abgeschlossenen Verbandsjahres zum Vergleich ausgewiesen.

11. Entscheid über Mitgliedschaften der SIGA/FSIA in anderen Organisationen

Es muss über keine Mitgliedschaften beschlossen werden.

 Schweizerische Interessengemeinschaft für Anästhesiepflege		Nummer:	Seite: 4/4
Form: VS	Titel: HV-Protokoll		
Herausgeber: Mandatsleiter Christoph Bühler	Verteiler: Mitglieder	Datum: 2.4.2008	Ersetzt: -

12. Revision der Statuten

Ausgangslage: Nachdem Ueli Wehrli an der letztjährigen HV angeregt hat, die Zusammenarbeit mit dem SBK zu überdenken, hat sich der Vorstand an der Klausurtagung intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt. Zwei unabhängige Juristen haben unsere Statuten geprüft und sind zum Schluss gekommen, dass wir als eigenständiger Verein jederzeit eine solche Mitgliederkategorie einführen können. Im schlimmsten Fall könnte SBK unseren Unterstützungsbeitrag streichen, weil gemäss SBK-Statuten eine Abkoppelung einer Interessengemeinschaft nicht erlaubt ist.

Fazit: SIGA/FSIA soll nicht länger finanziell vom SBK abhängig sein und wird dazu eine eigene, vom SBK losgelöste Mitgliederkategorie einrichten. Dieser Entscheid wird aus rein finanziellen Gründen gefällt, nicht weil man dem SBK den Rücken kehren will.

Ziel: Mitglieder haben künftig die Wahl, ob sie die SBK/SIGA-Mitgliedschaft für Fr. 260.- (mit entsprechend umfangreichem Dienstleistungsangebot) oder die reine SIGA/FSIA-Mitgliedschaft für Fr. 160.- beantragen wollen. Die neue SIGA/FSIA-Kategorie ist nur für Berufsangehörige mit Schweizer Fähigkeitsausweis bestimmt.

Marcel Künzler präsentiert einen ersten Entwurf der revidierten Statuten, welcher die neue Kategorie bereits enthält. Die juristisch korrekte Formulierung muss noch geprüft werden.

Karsten Boden fragt, wie die neue Mitgliederkategorie beworben wird. Marcel Künzler erklärt, dass bereits am Frühlingskongress darauf hingewiesen werden soll und ein entsprechendes Beitrittsformular erstellt wird. Natürlich wird für diese Mitglieder auch ein eigener Mitgliederausweis erstellt.

Abstimmung: Die Stimmberechtigten sprechen sich einstimmig für die Einführung der neuen Mitgliederkategorie zum Preis von Fr. 160.- pro Jahr einverstanden.

13. Varia

Folgende Personen werden als SBK-Delegierte bestätigt:

Marcel Künzler, Roland Vonmoos, Christian Garriz, François Magnin, Henriette Wehrli, Karsten Boden.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich Marcel Künzler bei den Anwesenden für die rege Diskussion und freut sich, dass die neue Mitgliederkategorie eingeführt werden konnte. Er schliesst die HV um 20.15 Uhr.

Für das Protokoll:



Christoph Bühler
Mandatsleiter SIGA/FSIA